

AUFSTIEG / 31. Saison	GM: Michael Schröpl	United
Runde 2	 michael.schroep1@gmx.de	ZAT: Do., 2015-07-02, 11 Uhr

Zugformat per Mail: Partienname im Subject, *ein* Text-Attachment (bevorzugt) *oder* Mail-Body, max. 40 Zeichen breit, sortiert nach Auswertungsreihenfolge der Phasen, je 4 Leerzeilen zwischen zwei Phasen, Liga- und Vereinsname über jeder Phase

Regelklarstellung

Regel 8.4.5. "Sonstiges" beinhaltet bisher den Unterpunkt b) mit folgender Formulierung:

- *"Bei jedem Gebot in einer Versteigerung ist auch der Zusatz "bzw. ALLES" zulässig. Kann der Verein den gebotenen Geldbetrag nicht aufbringen, dann wird sein Gebot in diesem Falle auf den zu diesem Zeitpunkt maximal finanzierbaren Betrag reduziert. (Dies soll es dem Manager ersparen, den exakten Betrag über beliebig komplizierte Bedingungen exakt ausrechnen zu müssen, falls dieser von den Ereignissen vorheriger Phasen derselben Runde abhängt.)"*

Der Regeltext ist so formuliert, dass die Anmerkung in runden Klammern lediglich als Erläuterung der Absicht dieser Regel erscheint und nicht selbst Bestandteil des Regeltextes ist; darauf hat sich in der aktuellen Runde ein Manager explizit zu berufen versucht.

Die 'inhaltlich übergeordneten' Regeln 8.2.2. (GM-Angebot) bzw. 8.3.2. (Transferliste) legen fest, dass für jedes Gebot *"genau ein fester Betrag"* zu bieten und darüber hinaus die Angabe von Bedingungen erlaubt sei.

Der Grund für die Existenz der Regel 8.4.5.b. ist, dass innerhalb des aktuellen Regelsystems Situationen möglich sind, in welchem ein Manager durch die übrigen Regeln zur Formulierung von m. E. unangemessen komplizierten Bedingungen gezwungen ist - nämlich dann, wenn er zu Beginn der Runde (also wenn er seinen Zug formuliert) seinen eigenen Kassenstand zum Zeitpunkt seines Gebotes nicht kennen *kann*.

Dies ist jedoch nur dann der Fall, wenn innerhalb der aktuellen Runde *zu einem Zeitpunkt vor der Versteigerung* ein Ereignis eintritt, das ihm die Berechnung seines Kassenstandes unmöglich macht. Welches Ereignis könnte dies sein? Geldprämien für Spiele werden erst in Phase 18 gutgeschrieben, kommen hierfür also nicht infrage; Geldstrafen werden ebenfalls erst in Phase 18 eingezogen (und zwar exakt aus diesem Grund). Das einzige Ereignis, das mir einfällt, ist eine Einnahme basierend auf (mindestens) **einem Nichtligaverkauf in Phase 12** (denn Nichtligaverkäufe in Phase 15 liegen wiederum zeitlich nach den Versteigerungen und ein Nichtligaverkauf in Phase 2 von Runde 8 liegt in einer Runde, in der keine Spieler versteigert werden). Denkbar wären auch Verkaufserlöse über die Transferliste, die für nachfolgende Gebote auf weitere Spieler der Transferliste bereits verfügbar sind - solche Erlöse streuen aber (anders als Gelbe und Rote Karten) in unvorhersehbarer und signifikanter Höhe, weshalb der Manager in diesem Fall tatsächlich mit Bedingungen arbeiten *muss*.

Würde ich die Angabe von "ALLES" tatsächlich bei *jedem beliebigen* Gebot erlauben, dann könnte jeder Manager in jeder Versteigerung einfach "9999 bzw. ALLES" angeben und sich darauf verlassen, dass ich sein Gebot entsprechend reduziere. Wobei das Reduzieren selbst gar nicht das Problem ist (das Auswerteprogramm sagt mir bereits vor der Eingabe des Kaufpreises, welcher Betrag in diesem Augenblick maximal verfügbar ist). Die Frage lautet vielmehr: Wie finde ich heraus, welcher Verein das höchste Gebot abgegeben hat? Ich müsste dann ja *auf Verdacht jedes einzelne Gebot erst einmal entsprechend reduzieren* - und zwar bei jeder Versteigerung eines einzelnen Spielers immer wieder, weil ja auch ich selbst nicht vorher wissen kann, welchen Kontostand der Verein *nach eventuellen vorherigen Käufen in der laufenden Runde* in diesem Moment haben wird. Genau diesen unnötigen Aufwand für den GM sollen aber die Regeln 8.2.2. und 8.3.2. mit der Pflicht, einen konkreten Betrag angeben zu müssen, verhindern; diese beiden Regeln würden durch eine buchstabengetreue Auslegung von Regel 8.4.5.b ausgehebelt.

Deshalb sehe ich mich gezwungen, den Text von Regel 8.4.5.b neu zu formulieren:

- ***"Falls ein Manager mindestens einen seiner Spieler in Phase 12 der laufenden Runde an die Nichtliga verkaufen will, ist für ihn bei jedem Gebot in einer Versteigerung auch der Zusatz "bzw. ALLES" zulässig. Kann der Verein den gebotenen Geldbetrag nicht aufbringen, dann wird sein Gebot in diesem Falle auf den zu diesem Zeitpunkt maximal finanzierbaren Betrag reduziert. (Dies soll es dem Manager ersparen, den exakten Betrag über beliebig komplizierte Bedingungen exakt ausrechnen zu müssen, falls dieser von unvorhersehbaren Ereignissen vorheriger Phasen derselben Runde abhängt, insbesondere Gelben bzw. Roten Karten gegen den bzw. die an die Nichtliga verkauften Spieler.)"***

Die neue Formulierung ist bereits in den online verfügbaren Regeltext eingearbeitet.

1. Liga 3.Spieltag

Ritter der Tafelrunde - Kraichgau Rangers 2 : 3

Torschützen: Gaheris (40.), Iwein (5.) *** Minimann (50.), Frankie (30.), Der stille Jens (81.)

Manager Schreckenberger hatte die Lage richtig eingeschätzt: Eigentlich hätte der Heimvorteil den Ausschlag geben müssen. Tatsächlich entscheidend war jedoch ein kapitaales Versagen der Hintermannschaft bei den Rittern, die nach ihrer Pausenführung den verdienten Sieg durch zwei unnötige Patzer noch aus der Hand gaben.

SpVgg Kieselstein - Halifax Heroes 3 : 2

Torschützen: Pinguin (34., 90.), Bärlü (25.) *** Hyun-jin Ryu (54., 75.)

Gelbe Karten: Hugh Grant, Pinguin, Schoof *** ---

Und gleich die nächste Würfelpanne: Aufgrund ihrer Taktik hätten die Kieselsteine hier eigentlich gar keinen Punkt verdient gehabt, doch mit dem Schlusspfeiff stolperte Pinguin das Leder sogar noch zum Siegtreffer in den Kasten der klar überlegenen Gäste.

Profexa Vorwärts - SV Comixense 1 : 0

Torschützen: New York (10.) *** ---

Bei buchstäblich gleich großer Siegchance auf beiden Seiten in einer Begegnung zweier höchst unterschiedlich taktierender Gegner wünscht man sich als GM automatisch eine Punkteteilung, aber deren Wahrscheinlichkeit war leider nicht sonderlich hoch.

Blut-Rot Mannheim - Lokomotive Albany 1830 2 : 2

Torschützen: Jochen Zeitz (46., 58.) *** Tippfehler (41.), Nur (51.)

In einer von beiderseitiger Ballkontrolle bestimmten Begegnung fielen alle Treffer kurz vor bzw. nach der Pause - und Albany kam dabei eindeutig zu gut weg, denn die Zuschauer hatten Mannheims Bemühungen immer wieder neuen Schwung verliehen.

Viking Raiders - American Soccer Club II 0 : 0

Gelbe Karten: Laxness, Loki *** ---

ASCII hielt an der richtigen Stelle dagegen und verdiente sich bei einer Remisbreite von immer noch fast 60% nach Härteeinsatz diesen Auswärtspunkt redlich. Der Heimvorteil reichte diesmal nicht aus, um in einer Begegnung zweier ausgesprochen ähnlicher Teams den Ausschlag zu geben.

3. FC Eiderstedt - Reissdorfer Thekentornados 1 : 0

Torschützen: Phineas (36.) *** ---

Rote Karten: --- *** Sion Kölsch (15.)

Der Versuch der Tornados, den Gastgebern mit Härte eine der ohnehin wenigen Torchancen wegzunehmen, war ein Schuss in den Ofen: Erst nach dem Platzverweis war Eiderstedt klar besser und siegte letzten Endes verdient.

Dies & Das - 1. Liga

Viking Raiders: Dein 83 Stunden nach ZAT eingetroffener Zug konnte noch berücksichtigt werden.

Sperren 1. Liga:

Reissdorfer
Thekentornados: Sion Kölsch (1)
Profexa Vorwärts: Gerümpel (10)
3. FC Eiderstedt: Karbunkel (5)

Sperren 2. Liga A:

Die Spekulanten: Dee Gordon (1),
Andrew Friedman
(12)
Soup Dragons: Scoville (1)
Heart of Scapa Flow: Jimmy Herring (3)
Hexenkessel SV: Jaro Mucha (1)

Sperren 2. Liga B:

Kallemänner: Katercarlo (5)
VfL Chaos 2003: Internet (2)
FC Hollywood: Jackie Chan (1)
Schwabenauswahl: Hr. Stumpfe (1),
Wolle Kriwanek (6)

1. Liga 4. Spieltag

Kraichgau Rangers - Profexa Vorwärts 1 : 0

Torschützen: Der stille Jens (90.) *** ---

Profexa bestand darauf, allen drei Talenten einen fünften Einsatz mit Stärke 0 geben zu wollen - wer weiß, wie gut die Gäste in Bestbesetzung gewesen wären? Kraichgau hatte nämlich auch so seine liebe Not mit dieser Begegnung und benötigte buchstäblich die letzte Spielszene, um die beiden Punkte doch noch unter Dach und Fach zu bringen.

Halifax Heroes - Viking Raiders 0 : 3

Torschützen: --- *** erikthered (17.)

Elfmertore: - (1 verschossen) *** 2

Gelbe Karten: --- *** lagerlöf

Nach Erwartungswert hätte eigentlich überhaupt kein Treffer fallen müssen, aber der Schiedsrichter nutzte nahezu jede Gelegenheit, sich selbst in den Mittelpunkt dieser Begegnung zu stellen. Die Wikinger hatten bei allen drei Strafstoßen das bessere Ende für sich und holten somit einen Punkt mehr, als ihnen eigentlich zugestanden hatte.

Reissdorfer Thekentornados - Ritter der Tafelrunde 1 : 1

Torschützen: Garde Koelsch (67.) *** Gaheris (5.)

Gelbe Karten: Sion Kölsch *** ---

Wieder war es Sion Kölsch, der vom Schiedsrichter in seinen Aktionen gebremst werden musste. Schuld an diesem erneuten Punktverlust war jedoch diesmal das Würfelglück der Gäste, die immerhin gleich die erste ihrer beiden Torchancen verwandeln konnten.

American Soccer Club II - 3. FC Eiderstedt 2 : 1

Torschützen: Istgleich (65.), Ampersand (42.) *** Fat Freddy (83.)

Taktisch lagen die Gäste daneben, was den Amis das Toreschießen sehr erleichterte. Und da der Würfel sich diesmal aus der Ergebnisfindung heraushielt, durften die skeptischen Gastgeber einen verdienten Heimsieg feiern.

SV Comixense - Blut-Rot Mannheim 1 : 1

Torschützen: Valerian (87.) *** Detlef Olaidotter (24.)

Gelbe Karten: --- *** Bülent Ceylan

Comixense holte aus seinen vergleichsweise bescheidenen Mitteln das Maximum heraus, aber dieses reichte nicht ganz für 50% Siegchance. Mannheim blieb mit seinen Kontern stets gefährlich, und ausgerechnet Detlef Olaidotter war es gleich in seinem ersten Einsatz nach 18 Sperren vorbehalten, den Gästen einen Punktgewinn zu bescheren.

Lokomotive Albany 1830 - SpVgg Kieselstein 1 : 0

Torschützen: Rotterdam (59.) *** ---

Albany mit voller Jugendarbeit war gegenüber den bereits fertigen Kieselsteinen nur hauchdünn überlegen, schaffte es im Gegensatz zu den Gästen jedoch, den Ball überhaupt wenigstens ein Mal im Kasten des Gegners unterzubringen. Die eigentlich gute Taktik der Gäste wurde somit nicht durch etwas Zählbares belohnt.

Die Lage - 1. Liga

Zwei Aufsteiger tummeln sich punktgleich an der Tabellenspitze: Glückswürfler *Viking Raiders* und der Erwartungswertbeste *Kraichgau Rangers*. Vizemeister *Reissdorfer TT* liegt nun einen Zähler dahinter, gemeinsam mit Pokalfinalist *Eiderstedt* (demnächst mit starkem Ausputzer) und Rekordmeister *ASCII*, während der würfelbereinigt zweitbeste Verein *Blut-Rot Mannheim* bisher in allen vier Ligaspielen die Punkte teilte.

Im Tabellenkeller ist die *SpVgg Kieselstein* erneut das schwächste Team dieser Runde, während der ebenfalls fehlgestartete Pechwürfler *Halifax Heroes* diesmal sogar Rundenbester war. Titelverteidiger *Albany* kommt bisher nicht aus den Puschen und steht nach Erwartungswert sogar auf einem Abstiegsplatz.

2. Liga A 3.Spieltag

FC Südlich - Lokomotive Leipschs 0 : 0

Die Eisenbahner streikten zwar in der Offensive, hielten aber den eigenen Kasten sauber: Stan Dard gelang es nicht, aus einem halben Dutzend Chancen den siebringenden Treffer für die Südlicher zu erzielen.

Die Spekulanten - Titanic Players 0 : 0

Gelbe Karten: Jimmy Rollins *** Archangel, Giant

Ein wundervolles Ergebnis, wenn man bedenkt, dass die Wahrscheinlichkeit für Sieg, Unentschieden und Niederlage jeweils mehr als 33% betrug. Die Titanics kämpften mit der 2:1-Regel, engten aber die Freiräume der Spekulanten ein und durften mit einem verdienten Punkt nach Hause fahren.

Rüttgers Club - PS Spielerei 3 : 2

Torschützen: Timpetu (15., 62.), Anna Bolika (69.) *** Ricciardo (30.), Hamilton (88.)

Das von den Gästen angestrebte torlose Ergebnis war nach einer Viertelstunde bereits nicht mehr möglich. Der Club hatte mit seinen Fans im Rücken leichte Feldvorteile und konnte den glücklichen Heimsieg über die Zeit retten.

Grobitown Rangers - Goaldies 0 : 1

Torschützen: --- *** Neuer (75.)

Wären die Goaldies wirklich so schwach gewesen, wie sie dies angesichts der fehlerhaften Datenerfassung für ihren Spielerkauf aus Runde 1 glaubten, dann wäre die Zuversicht der Rangers berechtigt gewesen. Tatsächlich war diese Begegnung aber völlig offen, und die Gäste erwiesen sich bei der Verwertung ihrer Torchancen als abgebrühter.

Hexenkessel SV - Heart of Scapa Flow 3 : 7

Torschützen: Milan Mokros (47., 50.), Stefan Zimlich (33.) *** Derek Trucks (3., 31., 82.), Stevie Ray Vaughan (67., 76.), Joe Bonamassa (40., 48.)

Elfmertore: - (1 verschossen) *** -

Gelbe Karten: Jaro Mucha, Trevor Erhardt, X-ray *** ---

Noch unbegreiflicher wird dieses Ergebnis dann, wenn man weiß, dass der HSV das klar bessere Team war. Mit dem berechtigten Strafstoß hätten die Hexen die ihnen zustehenden vier Treffer erzielt, aber die desaströse Vorstellung ihrer Hintermannschaft machte jegliche Hoffnung auf Punkte in dieser umkämpften Begegnung obsolet.

Kogge Hansa - Soup Dragons 0 : 0

Gelbe Karten: --- *** Fuchur, Tsuyoshi

Wenn der Schiedsrichter das durchgehen lässt, dann muss es ein taktischer Volltreffer sein - und der bescherte den Drachen einen verdienten, wenngleich mit nicht ganz körperlosem Spiel erzwungenen Auswärtspunkt. Zwei Gelbe Karten war diese Aktion allemal wert, und wer weiß, wofür man diesen Punktgewinn noch mal brauchen wird.

Dies & Das - 2. Liga A

Heart of Scapa Flow: (-10 kKj.) Nichtligaverkauf verschoben von Phase 2 (die nur in Runde 8 und auch dort nur für NMRler aus Runde 7 existiert) nach Phase 12.

FC Südlich: NMR-Training *Chipotle, Esporao, Mashonza, Sagres*. Zweiter NMR in Folge; Stan Dard übernimmt ab der kommenden Runde die Betreuung des Vereins, sofern *bis zum ZAT* keiner der Kandidaten auf der Warteliste eine Bewerbung für Betreuung bzw. (vorrangig) dauerhafte Übernahme abgegeben hat.

Warteliste

Auf der Warteliste stehen (2): Harry Kübler, Tilman Walk.

Vereine mit einem NMR in der laufenden Saison: keiner.

Vereine mit zwei NMRs in der laufenden Saison: *FC Südlich*.

Nach zwei NMRs in Folge übernimmt Stan Dard mit sofortiger Wirkung den *FC Südlich*.

2. Liga A 4.Spieltag

Lokomotive Leipschs - Rüttgers Club 0 : 0

In der starken Reihe lagen beide Teams so dicht beieinander, dass jeder Härtepunkt die Begegnung hätte kippen können. So blieb es jedoch bei einem Spiel weniger Torchancen gegen die bessere Hintermannschaft, das mit einem vertretbaren torlosen Remis endete.

Titanic Players - Hexenkessel SV 1 : 0

Torschützen: Minotaur (67.) *** ---

Tja, wenn die Hexen vier WP auf der Bank verschimmeln lassen, dann haben sie den hier durchaus möglichen Auswärtspunkt auch nicht verdient. Die Anzahl der Torchancen für die Titanics war überschaubar, aber letztlich doch ausreichend für einen Sieg.

Soup Dragons - FC Südlich 1 : 1

Torschützen: Fuchur (22.) *** Sagres (2.)

Elfmertore: - *** - (1 verschossen)

Rote Karten: Scoville (39.) *** ---

Gelbe Karten: Lohikäärme *** ---

Sämtliche Höhepunkte in diesem ersten 'richtigen' Fußballspiel der 2.Liga A in dieser Saison lagen vor der Pause. Stan Dards Gäste wirkten dem starken und motivierten Gegner nicht gewachsen, kamen aber nach dem Platzverweis etwas besser ins Spiel und durften beide Erwartungswerte für die Tore-Anzahlen maximal in ihre Richtung runden; der Elfmeter wäre zu viel des Guten gewesen.

Heart of Scapa Flow - Kogge Hansa 0 : 1

Torschützen: --- *** Hobartz (10.)

Elfmertore: - (1 verschossen) *** -

Da ging für die Herzen aber gleich alles schief, was schief gehen konnte. Beide Härtepunkte glichen einander aus, wodurch die Taktik der Gäste kaum Wirkung entfalten konnte; die Scapa Flow-Offensive fand jedoch trotz zahlreicher Möglichkeiten überhaupt keinen Weg ins Hansa-Tor.

PS Spielerei - Grobitown Rangers 3 : 1

Torschützen: Hamilton (44.), Rosberg (14.), Bottas (5.) *** Benzemax (11.)

Manager Kamlah hatte die bescheidenen Möglichkeiten seiner Mannschaft sehr gut eingeschätzt - und wie von ihm erwartet kam es dann auch, denn beide Teams trafen das Erwartungsergebnis bestmöglich. Nach der Pause tat sich nicht mehr viel auf dem Platz.

Goaldies - Die Spekulanten 0 : 2

Torschützen: --- *** Dee Gordon (58.), Zack Lee (11.)

Rote Karten: --- *** Dee Gordon (85.)

Gelbe Karten: --- *** Cory Seager

Diesmal zerbröselte die Taktik der Goaldies aufgrund der Aufstellung ihres Neueinkaufs mit einer Stärke von "-1" zu feinstem Staub: Sowohl ihre Härte als auch der gesamte Heimvorteil und zudem noch ein weiterer WP lösten sich nach der 3:1-Regel in Luft auf (Manager Frenzel gibt inzwischen als Ursache die Verwendung einer uralten TEAMCHEF-Version aus dem Jahr 1993 an - die 'aktuellste' Version 2.25 stammt aus dem Jahr 2002). Hätten die starken Gäste dies geahnt, dann hätten sie vermutlich die Finger von ihrem Härteeinsatz gelassen.

Die Lage - 2. Liga A

Als einziger Verein des Ligasystems hat Oberglückskeks *Rüttgers Club* erst einen Minuspunkt, wobei allerdings fast die Hälfte ihrer 7 Punkte vom Würfel spendiert wurde. Einigermaßen mithalten können da bisher nur die *Titanic Players*, deren Torwart bisher in keinem Ligaspiel hinter sich greifen musste. Erst auf Rang 3 folgt EW-Tabellenführer *Die Spekulanten* gleichauf mit *Kogge Hansa*; der Rundenbeste *PS Spielerei* dümpelt im Niemandsland der Tabelle herum.

Am Tabellenende finden wir ein Trio aus Erstligaabsteiger *Grobitown Rangers* (frisch verstärkt durch einen Trainerkauf), dem *FC Südlich* (ab sofort wieder betreut von Stan Dard) und dem *Hexenkessel SV*, wobei die beiden letztgenannten Vereine auch nahezu gemeinsam die Pechwürflerposition dieser Liga einnehmen. Eigentlich gehören nämlich die *Goaldies* (nach technischem Patzer in dieser Runde) sowie der Rundenschwächste *Lok Leipschs* auf die Auflösungsplätze.

2. Liga B 3.Spieltag

Snowjumpers SC - Kallemänner 1 : 0

Torschützen: Jakub Janda (86.) *** ---

Nach zwei Punkteteilungen und dem Pokal-Aus gegen einen Amateur erringen die Skispringer ihren ersten Sieg in diesem Ligasystem - und dieser war angesichts von 7:1 Torchancen hochverdient, auch wenn die Fans der Gastgeber bis in die Schlussminuten der Begegnung auf den erlösenden Treffer warten mussten.

Steinbock Schilda - Triple Dribble Trouble 0 : 0

Die Dribbler überschätzten ihre eigene Aufstellung zwar um 4 WP, verursachten aber eine Menge Trouble für die Steinböcke, die so etwas bereits geahnt hatten. Den verdienten Siegtreffer schafften die Gäste jedoch trotz einer Siegwahrscheinlichkeit von fast 60% und zwei Erwartungstoren nicht.

VfL Chaos 2003 - Brunswick Lions 0 : 1

Torschützen: --- *** D.Eals (31.)

Nicht wirklich das Ergebnis, das man angesichts von 9:3 Torchancen für die wesentlich entschlosseneren Gastgeber sehen möchte. Angesichts einer mehr als vier Mal so hohen Siegchance für die Chaoten ist diese Heimmiederlage ein weiterer schlechter Witz des Zufallszahlengenerators.

Agricola Team - Schwabenauswahl 2 : 0

Torschützen: Getreide (82.), Gemüse (6.) *** ---

Das war einfach für die Bauern, die die Schwabenmauer elegant umkurvten und ohne sonderlichen Widerstand die beiden ihnen zustehenden Treffer erzielen konnten. Agricola scheint den Aufenthalt im Unterhaus als Durchlauferhitzer nutzen zu wollen.

Die Hinterwäldler - FC Hollywood 3 : 1

Torschützen: Prossen (5., 41.), Rathen (46.) *** ---

Elfmertore: - *** 1

Rote Karten: --- *** Jackie Chan (71.)

Gelbe Karten: Kamenz, Prossen *** John Cleese

In einer hochklassigen und spannenden Begegnung waren die Hinterwäldler nach ihrem kapitalen Fehlstart diesmal vom Glück verfolgt, denn selbst nach dem Platzverweis waren die Gäste aus Kalifornien dank ihrer kompromisslosen Taktik noch knapp überlegen. Ohne eigenen Treffer aus dem Spiel heraus konnte Hollywood hier jedoch nur mit leeren Händen nach Hause fahren.

Sesamstraßen Kicker - Mangelsdorfer Mannen 5 : 3

Torschützen: Randy (18., 72.), Roznai (48., 69.), Redneck (72.) *** Sha (15., 31.), Ronny Graupe (59.)

Selbst eine 75%ige Trefferausbeute der Gäste ließ in dieser Begegnung keine Spannung aufkommen: Die Sesamstraße überzeugte auf dem Platz mit 90% Siegchance weitaus mehr als beim Addieren ihrer Reihenwertungen.

Dies & Das - 2. Liga B

VfL Chaos 2003: Dein 72 Stunden nach ZAT eingetroffener Zug konnte noch berücksichtigt werden.

Neu entdeckte Talente

Heart of Scapa Flow: Kenny Wayne Shepherd

2. Liga B 4.Spieltag

Kallemänner - VfL Chaos 2003 0 : 0

Gelbe Karten: --- *** Blockupy, Ungarn

Genau so stelle ich mir das vor, wenn man beim Einspielen von Talenten einen Punkt auf fremdem Platz stehlen will: Etwas Mut muss man da schon mitbringen. Nachdem der Schiedsrichter es bei zwei Verwarnungen gegen die Chaoten bewenden ließ, war der Plan der Gäste perfekt aufgegangen.

Triple Dribble Trouble - Die Hinterwäldler 4 : 0

Torschützen: Kick Punish (84.), Foot Ball (79.), Head Ball (89.) *** ---

Elfmertore: 1 *** - (1 verschossen)

Gelbe Karten: --- *** Wiesa

Über eine Stunde lang hielten die Hinterwäldler dem Druck stand, danach trafen die Dribbler, wie sie wollten. Das Ergebnis geht allerdings auch in dieser Höhe in Ordnung: Der Unterschied an Masse war einfach zu groß.

Mangelsdorfer Mannen - Snowjumpers SC 1 : 0

Torschützen: Philipp Püschel (9.) *** ---

Mit ihrer leicht knirschenden Taktik boten die Snowjumpers eine überraschend schwache Vorstellung. Mangelsdorf kontrollierte den Gegner klar und hatte lediglich eine einzige brenzlige Situation zu überstehen, bevor der Sieg unter Dach und Fach war.

FC Hollywood - Sesamstraßen Kicker 1 : 1

Torschützen: John Cleese (45.) *** ---

Elfmertore: - *** 1

Gelbe Karten: John Cleese, Paul Hunter, Val Kilmer *** ---

Den Härteeinsatz hätten sich die klar überlegenen Schauspieler besser sparen sollen, wengleich er ihre Siegchance zunächst einmal noch weiter verbesserte. Nachdem die Gastgeber jedoch den verdienten zweiten Treffer nicht erzielen konnten, kostete sie der Strafstoß am Ende einen Punkt.

Brunswick Lions - Agricola Team 1 : 0

Torschützen: R.Nner (16.) *** ---

Bei einer solchen Konstellation kann der Gast nur beten, ungeschoren davon zu kommen. Diese Hoffnung hatte sich allerdings nach einer Viertelstunde erledigt, und auch die einzige Torchance der Gäste führte zu nichts Zählbarem.

Schwabenauswahl - Steinbock Schilda 1 : 2

Torschützen: Manne (60.) *** Konietzka (6., 67.)

Elfmertore: - *** - (1 verschossen)

Der Plan der Schwaben traf auf den denkbar ungeeignetsten Gegner, der trotz des guten Härteeinsatzes der Gastgeber klar überlegen war, sich die Butter nicht vom Brot nehmen ließ und das Erwartungsergebnis recht gut traf.

Die Lage - 2. Liga B

Triple Dribble Trouble liefert als abermaliger Rundenbester eine tolle Vorstellung ab und hat als einziger Verein des Ligasystems sogar mehr als seine tatsächlich erbeuteten 6 Punkte verdient. Punktgleich mit dem Neuling ist jedoch nicht etwa Oberpechmarie *FC Hollywood*, sondern Glückswürfler *Brunswick Lions* und Erstligaabsteiger *Agricola Team*. Ins Mittelfeld abgerutscht ist hingegen der *VfL Chaos 2003*, der dafür diesmal den Starspieler des GM-Angebots verpflichten kann.

Im Tabellenkeller haben die *Mangelsdorfer Mannen* weiterhin die wenigsten Erwartungspunkte aller Vereine des Ligasystems, holen aber diesmal trotzdem verdient zwei Punkte und schließen damit auf zu ihren Mitstreitern *Schwabenauswahl* (die gerade das komplette Vereinsvermögen bis zum Kreditlimit auf dem Spielermarkt investiert haben) sowie den *Hinterwäldlern*, die zwar diesmal die schwächste Leistung ihrer Liga ablieferten, dafür aber endlich Punkte holen.

GM-Angebot

Versteigerung

1) Karbunkel	A V 7 [0] (5) für	2635 (1685) an	3. FC Eiderstedt
2) Internet	VMS I 8 >12 (2) für	2411 (2204) an	VfL Chaos 2003
3) Gerümpel	F nT 1 [0.5] (10) für	1566 (1497) an	Profexa Vorwärts
4) Edison	F X 1 >8 [-0.5] für	1685 (1575) an	Grobitown Rangers
5) Katercarlo	VMS I 8 (5) für	1804 (1789) an	Kallemänner
6) Hr. Stumpfe	F IX 10 4*V (1) für	1281 (1253) an	Schwabenauswahl
7) Wolle Kriwanek	MS II 10 >11 (6) für	1297 (1217) an	Schwabenauswahl
		<u>12679</u>	

Neues Angebot

1) T IV 8 >11 [1] (3)	(NL-Wert: 320)
2) V III 13	(NL-Wert: 520)
3) F II 4 >9 [0] (3) 4*S	(NL-Wert: 216)
4) F X 8 >12 [-0.5] (7)	(NL-Wert: 0)
2*M 2*S	
5) M nT 5	(NL-Wert: 500)
6) VMS I 2 >4 [-0.5]	(NL-Wert: 192)
7) M II 9 >12	(NL-Wert: 540)

Das Verblüffende an Eiderstedts Ausputzerkauf ist nicht der Tausender, den Manager Ahlemeyer mehr als das Zweitgebot auf den Tisch legte, sondern dass der Spieler nach U_{SW} sogar noch einen weiteren WP mehr wert ist: Dank seines kostenlosen Trainings weist er gewisse Ähnlichkeiten mit einem $A_{I} 10$ auf.

Den Feldspielerstar dieses Angebots verhaftet ein Erstligaabsteiger, der sich mit zusätzlichem jungen und überstarken Trainingspotenzial wieder für höhere Aufgaben wappnen möchte und den Spieler bereits im nächsten Pokalspiel einsetzen kann.

Beim *Gerümpel* hatte es einen Bieter gegeben, der deutlich mehr bezahlen wollte - allerdings nicht für den angebotenen Spieler, sondern für eine Variante mit *kostenlosem* Training, weshalb ich dieses Gebot gestrichen habe. Die vollständige Angabe aller Sondereigenschaften für Spieler des GM-Angebots (welche bisher nur etwa die Hälfte aller Manager nutzt) fungiert in diesem Sinne also gelegentlich als Korrektiv für schwerwiegende Verständnisfehler des Bieters.

Das Paket aus 7 halben WP geht erfreulicherweise an denjenigen Verein des Ligasystems, der in der vergangenen Saison die wenigsten Ligapunkte eingespielt hatte und deshalb die eine oder andere Lücke zu stopfen haben dürfte. Auch der zweithöchste Bieter wäre mit diesem Kauf übrigens aller Voraussicht nach passend bedient worden.

Der abgemagerte Klon des Superstars von Position 2 war ein kleines Experiment in Sachen Preisbildung: Wie bewertet der Markt die drei zusätzlichen Sperrern plus die höhere Trainierbarkeit? Die abgegebenen Höchstgebote ergaben immerhin eine Wertdifferenz von fast 2 WP, welche U_{SW} allerdings noch für zu klein hält.

Der fertige alte Hase bietet als einziger Spieler des Angebotes eine fast sofortige Verstärkung ohne zusätzliche Kosten - also etwas, das fast jeder Verein irgendwie brauchen kann. Solche Spieler sind oftmals besonders teuer; diesmal hielten sich aber alle Bieter so stark zurück, dass ich bereits damit rechnete, einen Neueinsteiger als Käufer beglückwünschen zu dürfen, bevor die *Schwabenauswahl* als neuer Besitzer dieses Spielers feststand.

Und zuguterletzt die Verstärkung für die Rückrunde, bei der ein zweites Mal die Datenkontrolle zuschlug und zur Streichung des höchsten Gebotes führte, dessen Bieter *nur zwei statt sechs Sperrern* einkalkuliert hatte. Ob die *Schwabenauswahl* über diesen zweiten Einkauf, der ihre finanziellen Möglichkeiten bis an die Verschuldungsgrenze überdehnt hat, genauso glücklich sein wird wie über den ersten?

Transferliste

1) Yasiel Puig	M II 8 für	1198 an	Die Spekulanten (<i>Sperrgebot</i>)
2) Matt Kemp	VS III 6 für	507 an	Die Spekulanten (<i>Sperrgebot</i>)
3) Söhne Mannheims	V III 6 für	483 an	Hexenkessel SV
4) Judas	S III 4 für	197 an	SV Comixense

Neues Angebot

1) Von Blut-Rot Mannheim: SAP VS III 6 >9	0 DP	NL-Wert: 264
---	------	--------------

Nichtliga-Verkäufe

3. FC Eiderstedt:	Baron Koks (176 kKj), Grumpf (220 kKj), Breitfuß (240 kKj)
Grobitown Rangers:	Charlie-Hotel (176 kKj), Alfa-Echo (176 kKj)
Heart of Scapa Flow:	Philip Catherine (176 kKj)

Die Lage - Allgemeines

8 Vereine (nach 7, 11, 10, 11, 10, 12, 11 bzw. 10 in den Vorjahren) besitzen noch mindestens ein uneingespieltes Talent, 4 Vereine (nach 5, 9, 5, 8, 8, 6, 5 bzw. 7 in den Vorjahren) haben derzeit weniger als 6 WP an Talenten in ihrem Kader.

Diesmal sind es 10 Erstligisten, die vor dem nächsten Training bereits mindestens 100 WP trocken auf den Platz stellen können, während diesmal sogar 11 Zweitligisten dies ebenfalls schaffen (nach 9, 9, 6, 4, 7, 6, 9 bzw. 9 in den Vorjahren), von denen der stärkste auf Platz 4 der WP-Rangliste liegt. Das Ligagefälle zwischen Ober- und Unterhaus beträgt diesmal nur 4 WP auf dem Platz (nach 7, 6, 10, 8, 9, 12, 9 bzw. 7 in den Vorjahren) und 1700 Kujambel nach UNITED / XY - Handelswert (nach 1100, 1400, 2900, 2300, 2200, 2700, 2500 und 1700 in den Vorjahren).

Zu den 12 nach UNITED / XY wertvollsten Vereinen zählen diesmal sechs Zweitligisten, am stärksten darunter Steinbock Schilda und der FC Hollywood auf den Rängen 6 und 7. Diesmal gehören sogar drei Erstligisten zu den unteren 12 Rängen des Ligasystems, sonst hat aber kein weiterer Erstligist weniger Handelswert als der Durchschnitt aller 36 Vereine. Alles, was wirtschaftlich weniger als 15.6 MKj. besitzt, sollte sich vorsorglich in Richtung Existenzkampf orientieren, wobei drei Vereine der 2. Liga A und zwei Vereine der 2. Liga B betroffen sind.

Ein interessanter Kontrollblick auf die Programmdatei ist die Liste der Vereine, bei denen die WP-Summe in Alter-I-Spielern jetzt nicht ohne Rest durch 10 teilbar ist - bei all diesen Vereinen scheint ja irgendwas mit dem Trainingsplan nicht funktioniert zu haben (falls sich nicht gerade ein Sonderspieler dieses Alters im Kader befindet). Im gesamten Ligasystem haben diesmal erneut 7 Vereine exakt 40 WP Alter I (nach 7, 8, 7, 5 bzw. 2 in den Vorjahren) und 8 Vereine exakt 30 WP Alter I, zusammen also weniger als die Hälfte aller Vereine. Vier Vereine im Ligasystem haben diesmal weniger als 30 WP in Alter-I-Spielern (nach 7, 1, 7, 3 bzw. 2 in den Vorjahren), und ein Verein hat (deutlich!) mehr als 50 WP in Alter I (nach 1, 0, 1, 4 bzw. 1 in den Vorjahren).

Auslosung zur zweiten Pokal-Hauptrunde:

1. Agricola Team - Ritter der Tafelrunde (2B-1)
2. Steinbock Schilda - Blut-Rot Mannheim (2B-1)
3. FC Hollywood - Profexa Vorwärts (2B-1)
4. Die Spekulanten - Hexenkessel SV (2A-2A)
5. VfL Chaos 2003 - Soup Dragons (2B-2A)
6. Kallemänner - Grobitown Rangers (2B-2A)
7. Flinke Flitzer - Kraichgau Rangers (Am-1)
8. Battlefield I - Lokomotive Albany 1830 (Am-1)
9. Dreggsägge II - Viking Raiders (Am-1)
10. ASK Drückeberg II - American Soccer Club II (Am-1)
11. Karlevan - SV Comixense (Am-1)
12. Löwen Frankfurt - FC Südlich (Am-2A)
13. Die Cavernisten - Schwabenauswahl (Am-2B)
14. Orion Offensives - Brunswick Lions (Am-2B)
15. Kölsche Korps - Dreggsägge I (Am-Am)
16. Team Caverna - Duckburgh Highlands (Am-Am)

Amateur-Teams haben **80 WP** zur Verfügung. Alle Spiele werden auf *neutralen Platz* ausgetragen. Die **Nummer** des Spiels ist *unbedingt* mit der Aufstellung anzugeben!

Dies & Das

Teamkader-Printouts per Mail versandt an diesmal niemanden. Das kann jeder Manager jederzeit bei mir anfordern und wird dann jeweils nach Ende der Auswertung erledigt; an NMRler mit einer mir bekannten Mail-Adresse versende ich solche Übersichten automatisch.

Ausgenommen von diesem Service sind Vereine mit zwei gleichnamigen Spielern in ihrem Mannschaftskader.

diverse: Bei Geldbeträgen bringt es keinen Vorteil, einen Tausenderpunkt oder gar einen weggestrichenen Nachkommaanteil anzugeben - mir ist es lieber, wenn beides weggelassen wird (die Zahlen sind sowieso fast alle vierstellig, da stören mich zusätzliche 'Verzierungen' eher).

Auch die Währungsbezeichnung "kKj." und vor allem den Vorbesitzer eines Spielers der Transferliste sowie dessen Nichtligawert (was beides nur als Information für den Leser angegeben ist - während der Auswertung brauche ich diese Daten nicht, weil das Programm sie gespeichert hat bzw. dynamisch berechnen kann) dürft ihr in Eurem Zug gerne weglassen; das Einhalten der maximalen Breite von 40 Spalten (meines Texteditor-Fensters *neben* der DOS-Box mit UNITED / XY) ist wesentlich wichtiger.

30 Jahre Aufstieg

(Joachim Haack / Steinbock Schilda, Juni 2015)

30 Jahre Aufstieg, das ist schon eine echte Ansage. Was im Fussball die gute alte Bundesliga ist, sind bei United **Aufstieg** & **Oberfoul**. Premier League wäre womöglich Alan Parris United-Partie 'Hopscotch', allerdings weiß ich nicht, ob es die überhaupt noch gibt. Falls nicht, dürfte Aufstieg-GM Michael Schröpl wohl der oder mindestens einer der dienstältesten GMs überhaupt sein, gewissermaßen der Dino der United-Szene, vergleichbar etwa mit einem Artgenossen in Hamburg. Das ist gar nicht mal so übel und damit gebührt MS zweifellos ein gewaltiges Dankeschön, das ich hier mal ganz unauffällig aussprechen möchte.

Im grauen United-Alltag hingegen ist wenig Platz für Romantik. Jedenfalls bei den meisten leidgeplagten Managern, die sich mit ihren zu allem Überduss auch noch zumeist in eigener Regie verkorksten Gurkentruppen mühselig herumplagen müssen. Die Zahl der theoretisch denkbaren Managementfehler ist groß, die der tatsächlich realisierten vermutlich noch viel größer und ihr Ausmaß erschließt sich in seiner vollen Tragweite oft erst nach Jahren, dann aber umso beeindruckender.

Statistik Spezial

für Fortgeschrittene und Zurückgebliebene...

Wer nix wird, wird Wirt. In der United-Partie Aufstieg gibt es dazu immerhin Alternativen: Wer hier viel zu selten oder gar niemals nie nicht Erster wird, denkt sich eben selbst ein paar Statistiken aus. Bei uns Steinböcken war es jetzt mal nach zuletzt 8 titellosen Jahren und nur einem einzigen Titel in 24 Saisons so weit.

Blöd nur, dass auch hierbei wieder kein Titel herausrang. Nach 4 Versuchen habe ich erst mal aufgegeben. Aber wir arbeiten natürlich weiterhin daran, die Partie läuft ja noch - und die Hoffnung stirbt bekanntlich zuletzt...

Aufstieg Quotenmänner

Quote Zugehörigkeit 1. Liga / 2.Liga

Wenn es demnächst nur so in den Aufsichtsräten der DAXe von echten und auch ein paar falschen Quotenfrauen wimmelt, sollten wenigstens in den altherwürdigen Vereinspräsidien auch ein paar alte Hasen sitzen, die sich ein bisschen um die Quotenpflege kümmern. Beim einen oder anderen hat das in der Geschichte von Aufstieg recht gut geklappt...

Verein	1. Liga / 2. Liga	Quote 1. Liga
Kraichgau Rangers	24 / 07	3,43
3. FC Eiderstedt	20 / 10	2,00
American Soccer Club II	20 / 11	1,82
Steinbock Schilda	15 / 09	1,67
Agricola Team	05 / 03	1,67
Halifax Heroes	17 / 11	1,55
Heart of Scapa Flow	06 / 04	1,50
Mangelsdorfer Mannen	18 / 13	1,38

Berücksichtigt wurden nur Teams, die mindestens 8 Saisons in Aufstieg dabei waren oder sind.

Raymond-Poulidor-Cup

Knapp daneben ist auch vorbei

Raymond Poulidor war in den 1950er bis 1970er Jahren ein Radrennfahrer der Extraklasse. Er hatte halt das Pech, ähnlich wie es Jan Ullrich in den späten 1990er und frühen 2000er Jahren mit Lance Armstrong erging, bei der Tour de France immer auf einen zu treffen, der noch einen Tick besser war. Jan Ullrich schaffte immerhin einen Sieg, Poulidor keinen. Der Alptraum des kleinen Franzosen hieß in der Regel Jaques Anquetil, der 5 Mal die Tour de France gewann, während Poulidor niemals ganz oben auf dem Treppchen stand, sondern sich drei Mal mit dem zweiten und fünf Mal mit dem dritten Platz zufrieden geben musste.

Beim Raymond-Poulidor-Cup geht es also um Teams, die in der 1. Liga unter die ersten 3 und im Pokalwettbewerb ins Halbfinale kamen, aber eher selten Titel holten. Die Viking Raiders als klarer Sieger in diesem Wettbewerb haben es nun also endlich doch einmal ganz nach vorne geschafft. Der Nimbus der Sieglosigkeit ist nun allerdings dahin, während Lok Albany eigentlich nicht wirklich verdient und vermutlich auch nicht ganz regulär auf dem 5. Platz gelandet ist...

Verein	Liga: 1., 2., 3.	Pokal: 1., 2., HF	Liga & Pokal	total
Viking Raiders	00-01-02	00-02-01	00-03-03	00 von 06 = 00,00%
Mangelsdorfer Mannen	02-01-03	00-02-06	02-03-09	02 von 14 = 14,29%
Steinbock Schilda	00-02-00	01-01-01	01-03-01	01 von 05 = 20,00%
3. FC Eiderstedt	00-01-03	02-02-01	02-03-04	02 von 09 = 22,22%
Lokomotive Albany	03-03-00	00-04-01	03-07-01	03 von 11 = 27,27%

Aufstieg Stadionuhr-Statistik

Längste ununterbrochene Verweildauer in der 1. Liga

Cäsar meinte, er wolle lieber in einem Kaff wie Wiesbaden (oder so) der Erste als in einer Weltstadt wie Rom der Zweite sein. Die Vorlieben sind eben unterschiedlich: Die einen spielen hop oder top, alles oder nichts, wollen immer gewinnen, alles andere ist egal, den anderen ist es vor allem wichtig, dabei zu sein, dran- und drinzubleiben im Kreise der Erlauchten. Möglichst lange Zeit möglichst viele Saisons hintereinander in der 1. Liga zu verweilen, sich dort festzukrallen, so gut und so lange es geht, ist jedenfalls durchaus ein reizvolles Ziel, finde ich. Einige haben das über ganz schön ausgedehnte Perioden hinbekommen.

Verein	Anzahl Saisons	von - bis (Saison)
American Soccer Club II	14	01 - 14
Halifax Heroes	13	17 - 29
SV Comixense	10	02 - 11
Kraichgau Rangers	10	15 - 24
Mangelsdorfer Mannen	10	19 - 28
<i>Kraichgau Rangers</i>	8	01 - 08
Steinbock Schilda	7	21 - 27
FC Hollywood	6	24 - 29
Lokomotive Albany	6	26 - 31
Viking Raiders	5	17 - 21
3. FC Eiderstedt	5	03 - 07
<i>American Soccer Club II</i>	5	27 - 31

Paternoster-Preis

Teams, die am häufigsten auf- und abgestiegen sind. Die Fahrstuhlmannschaften in der United-Partie Aufstieg, welche sich schwer tun damit, sich eindeutig festzulegen, ob sie lieber in der 2. Liga Bier trinken und Gras fressen mögen oder doch besser in der 1. Liga Sekt und Austern schlürfen und Kaviar in sich hineinstopfen wollen. Jedem das Seine...

Verein	Aufstieg	Abstieg	Auf oder Ab
3. FC Eiderstedt	7	6	13
PS Spielerei	6	7	13
Kraichgau Rangers	4	4	8
Steinbock Schilda	4	4	8
Hexenkessel SV	4	4	8
Viking Raiders	4	3	7
Die Spekulanten	3	3	6
Grobitown Rangers	3	3	6
Halifax Heroes	3	2	5
SpVgg Kieselstein	3	2	5
Mangelsdorfer Mannen	2	3	5
American Soccer Club II	2	2	4
Ritter der Tafelrunde	2	2	4

Datenbasis für alle Statistiken: [United Aufstieg Saisoninfo zur 31. Saison](#). Dort gibt es auch die seriösen Statistiken... ;) Bei den vorliegenden Statistiken wurden übrigens nur Vereine berücksichtigt, die derzeit (es läuft gerade die 31. Aufstieg-Saison) noch aktiv sind.

Wir Steinböcke sind zwar eigentlich dafür bekannt, niemals nie nicht Fehler zu begehen und falls doch, das dann wenigstens nicht zuzugeben, aber wenn wider Erwarten doch mal was ist, was jemand unbedingt loswerden will, kann derjenige das ja gerne mal versuchen. Und zwar genau hier: <http://www.fangdaslicht.net/united/united-aufstieg-30-stat.php>

Anmerkung des Spielleiters:

30 Jahre hat die Partie noch nicht auf dem Buckel - so weit wird es erst im Herbst 2017 sein.

1. Liga

Platz	Verein	Heim	Auswärts	Diff	Tore	Punkte	DP	WP	Geld	Manager
1)	Viking Raiders	0 2 0	2 0 0	+4	5:1	6:2	28	4	522	L.Pfeiffer
2)	Kraichgau Rangers	1 0 1	2 0 0	+3	9:6	6:2	8	4	540	T.Schreckenberger
3)	Reissdorfer Thekentornados	1 1 0	1 0 1	+4	6:2	5:3	22	3	1595	G.Dehmer
4)	3. FC Eiderstedt	2 0 0	0 1 1	+3	7:4	5:3	0	3	3	M.Ahlemeyer
5)	American Soccer Club II	2 0 0	0 1 1	+2	4:2	5:3	0	3.5	2515	L.Kautzsch
6)	Profexa Vorwärts	2 0 0	0 0 2	+1	3:2	4:4	0	3	643	B.Lickes
7)	Blut-Rot Mannheim	0 2 0	0 2 0	0	6:6	4:4	4	3.5	2620	M.Hellige
8)	Lokomotive Albany 1830	1 0 1	0 1 1	-2	3:5	3:5	4	3.5	1791	A.Reschke
9)	Ritter der Tafelrunde	1 0 1	0 1 1	-3	5:8	3:5	0	3	2755	L.Grossmann
10)	SV Comixense	1 1 0	0 0 2	-3	2:5	3:5	0	3	1575	G.Bischoff
11)	Halifax Heroes	1 0 1	0 0 2	-4	6:10	2:6	8	2.5	334	M.Schlumpberger
12)	SpVgg Kieselstein	1 0 1	0 0 2	-5	5:10	2:6	12	3.5	2116	P.Drexler

2. Liga A

Platz	Verein	Heim	Auswärts	Diff	Tore	Punkte	DP	WP	Geld	Manager
1)	Rüttgers Club	2 0 0	1 1 0	+5	9:4	7:1	24	4	58	A.-C.Meisen
2)	Titanic Players	2 0 0	0 2 0	+2	2:0	6:2	8	3.5	2193	H.Springer
3)	Die Spekulanten	1 1 0	1 0 1	+3	7:4	5:3	18	4	-118	T.Lauterbach
4)	Kogge Hansa	1 1 0	1 0 1	0	4:4	5:3	0	4	1703	T.Bremer
5)	Heart of Scapa Flow	1 0 1	1 0 1	+7	17:10	4:4	20	3	772	V.Bongartz
6)	PS Spielerei	2 0 0	0 0 2	+1	10:9	4:4	0	3	2420	T.Edbauer
7)	Lokomotive Leipschs	1 1 0	0 1 1	-2	3:5	4:4	10	3.5	1104	J.Elstner
8)	Goaldies	1 0 1	1 0 1	-5	3:8	4:4	0	3.5	1952	M.Frenzel
9)	Soup Dragons	0 2 0	0 1 1	-1	3:4	3:5	22	3.5	17	O.Schröder
10)	Grobitown Rangers	1 0 1	0 0 2	-3	6:9	2:6	0	2	-57	D.Kamlah
11)	FC Südlich	0 1 1	0 1 1	-3	1:4	2:6	0	3	3093	(Stan Dard)
12)	Hexenkessel SV	1 0 1	0 0 2	-4	6:10	2:6	32	2.5	1689	U.Kripp

2. Liga B

Platz	Verein	Heim	Auswärts	Diff	Tore	Punkte	DP	WP	Geld	Manager
1)	Triple Dribble Trouble	1 1 0	1 1 0	+7	9:2	6:2	20	4	800	S.Funk
2)	Brunswick Lions	2 0 0	1 0 1	+4	6:2	6:2	0	4.5	2090	S.Wöllner
3)	Agricola Team	2 0 0	1 0 1	+3	5:2	6:2	0	3.5	1029	M.Kopp
4)	Sesamstraßen Kicker	2 0 0	0 1 1	+2	8:6	5:3	0	4	1542	H.Girke
5)	Steinbock Schilda	1 1 0	1 0 1	-2	5:7	5:3	0	3.5	1573	J.Haack
6)	VfL Chaos 2003	1 0 1	0 2 0	+4	6:2	4:4	16	3	109	C.Neumann
7)	Snowjumpers SC	1 1 0	0 1 1	0	3:3	4:4	0	3	710	G.Ditten
8)	Kallemänner	1 1 0	0 0 2	0	3:3	3:5	0	2.5	449	K.-H.Peuckmann
9)	FC Hollywood	1 1 0	0 0 2	-1	7:8	3:5	26	2.5	1544	T.Gebhard
10)	Schwabenauswahl	1 0 1	0 0 2	-4	6:10	2:6	0	2	-863	M.Schnalke
11)	Die Hinterwäldler	1 0 1	0 0 2	-6	5:11	2:6	12	3	740	B.Schober
12)	Mangelsdorfer Mannen	1 0 1	0 0 2	-7	4:11	2:6	0	3	166	R.Gunst

1. Liga		2. Liga A		2. Liga B	
3	Garde Koelsch (Reissdorfer TT)	6	Stevie Ray Vaughan (Heart of Scapa Flow)	4	John Cleese (FC Hollywood)
3	erikthered (Viking Raiders)	4	Feist Belmont (Rüttgers Club)	4	Roznai (Sesamstraßen Kicker)
3	Fat Freddy (3.FC Eiderstedt)	4	Timpetu (Rüttgers Club)	3	Konietzka (Steinbock Schilda)
2	Gaheris (Ritter der Tafelrunde)	4	Derek Trucks (Heart of Scapa Flow)	3	Prossen (Hinterwäldler)
2	Der stille Jens (Kraichgau Rangers)	3	Joe Bonamassa (Heart of Scapa Flow)	3	H.Llodri (Brunswick Lions)
2	Heini (Kraichgau Rangers)	3	Warren Haynes (Heart of Scapa Flow)	2	Jakub Janda (Snowjumpers SC)
2	Startibartfax (Halifax Heroes)	3	November (Grobitown Rangers)	2	Kick Punish (Triple Dribble Trouble)
2	Hyun-jin Ryu (Halifax Heroes)	3	Milan Mokros (Hexenkessel SV)	2	Head Ball (Triple Dribble Trouble)
2	Bärli (SpVgg Kieselstein)	3	Bottas (PS Spielerei)	2	Sha (Mangelsdorfer Mannen)
2	Pinguin (SpVgg Kieselstein)	2	Karl Friedrich (Lok Leipschs)	2	Ungarn (VfL Chaos 2003)